

MAGIE DER KUNST

Liebe Freunde der Galerie Peters-Barenbrock,

in Hamburg geboren und aufgewachsen fand ich mit 19 Jahren den Zugang zur Kunst. Ich war unendlich verliebt und suchte ein Geburtstags-geschenk. Gefunden habe ich eine kleine Bron-zesulptur: Eine Familie mit zwei Kindern; alle eng ineinander verschlungen. Natürlich konnte ich es nicht lassen in diesem Zusammenhang auch gleich eine zweite kleine Skulptur für mich zu er-werben, die mich nun schon mein Leben lang begleitet!

Das geschieht, wenn Emotion einen Ausdruck sucht! Seitdem bin ich ein begeisterter Sammler. Erst 2011, vor 10 Jahren, habe ich dann die Ga-leristin Sabine Peters-Barenbrock kennengelernt. Natürlich kenne ich auch andere Galeristen und Ihre Arbeit. Aber keine Galeristin, die mit der glei-chen Leidenschaft und einem sehr guten Kon-zept ihre Künstler aussucht, sie fördert und ihnen eine große Bühne für ihre Werke zur Verfügung stellt.

Also fand meine Emotion wieder ein Ventil in der Kunst als Sammler, diesmal für meine Frau,

die zwei Kinder und natürlich auch weiterhin für mich selbst.

Besondere Momente sind die Treffen mit den Künstlern in der Galerie Peters-Barenbrock, die in unterschiedlicher, sehr individueller Weise über Ihren herausfordernden Werdegang, besonders im Osten Deutschlands, berichten. Sie erzählen dann über die abrupte Veränderung im Jahre 1990 und der Herausforderung, den Kunstmarkt Gesamtdeutschlands kennen zu lernen und da-mit zurecht zu kommen.

Was bleibt der Galeristin nach 30 Jahren? Die große Liebe zur Kunst, zu allen Künstler und zu Ihren Kunden und Freunden und die Notwendig-keit, dass sie als engagierte Galeristin eine rele-vante Bühne für ausgewählte Künstler zur Verfü-gung stellt.

Ich freue mich auf das nächste gemeinsame Jahrzehnt und bleibe ein Bewunderer, ein Samm-ler und ein Freund!

Ihr
Richard Seibt